

Rezension in Sternzeit 4/2005



Erik van Slooten

Klassische Horoskopdeutung

Würden und Aspekte in der klassischen Astrologie

96 Seiten, 10 Abbildungen, ISBN 3-89997-129-9

Im dritten Werk von Erik van Slooten geht es diesmal nicht in erster Linie um Stundenastrologie, sondern um die „klassische Horoskopdeutung“, insbesondere um die Würden und Aspekte in der klassischen Astrologie“. – Eine alte Technik, die mehr und mehr in Vergessenheit geraten ist, weil sich die Astrologie, wie der Autor schreibt, immer mehr an die Psychologie angleicht und Astrologen geneigt sind, Würden und Aspekte nicht mehr in aller Gründlichkeit zu analysieren, wodurch die Horoskopanalyse recht schwammig werden kann. Es ist dem klassischen und Stundenastrologen ein Anliegen, die konkrete und ursprüngliche Deutung der Astrologie wieder zu beleben. Er führt seine Leser Schritt für Schritt an das alte Wissen heran, so dass jeder schnell versteht, worum es geht.

Der Autor erklärt die klassischen Würden der Planeten in den Zeichen, im Domizil, in der Erhöhung, im Exil und im Fall sowie in der Triplizität und veranschaulicht alles anhand von übersichtlichen Tabellen. Es folgt die konkrete Darstellung der ptolemäischen Aspekte, wobei das Orbisproblem geklärt wird, und besondere Formen der Aspektbildung sowie Planeten im Leerlauf vorgestellt werden.

Im zweiten Teil des Buches befasst sich der erfahrene Stundenastrologe Erik van Slooten mit dem Thema „Prognose und freier Wille“ und lässt den Leser wissen, warum die Stundenastrologie funktioniert und wann Prognose sinnvoll ist. Ergänzend dazu können die Mondektionen eine schnelle Entscheidungshilfe darstellen. Auch diesbezüglich erhält der Leser kurze, präzise Deutungsanleitungen.

„Die klassische Astrologie betrachtet das Horoskop als eine Arena, in der die Planeten um die Vorherrschaft streiten.“ Unter diesem Gesichtspunkt möchte Erik van Slooten mit Hilfe der klassischen Astrologie allen Lesern einen schärferen und klareren Blick auf das Horoskop vermitteln – und das ist ihm mit diesem Buch bestens gelungen.